

22. August 2019

White Gold Corp. identifiziert mehrere neue Vorrang-Goldziele auf JP Ross & White Gold Vorkommen durch detailliertes Bodenerkundungsprogramm

White Gold Corp. (TSX.V: WGO, OTC - Nasdaq Intl: WHGOF, FRA: 29W) (das "Unternehmen" -

https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=299173) freut sich, die Ergebnisse seines

Bodenprobennahmeprogramms 2019 auf seinen Grundstücken White Gold & JP Ross bekannt zu geben, die mehrere neue Goldziele mit hoher Priorität identifiziert haben. Ziel des Programms war es, detaillierte Bodenproben auf Gebieten zu vervollständigen, in denen vorläufige Bodenproben vielversprechende Ergebnisse erbracht hatten, um Bohrziele durch eine bessere Definition der Geometrie mineralisierter Strukturen zu identifizieren. Die Ergebnisse auf den JP Ross-Zielen umfassen bis zu 2.964 ppb Au bei Frenzy, 2.905 ppb Au bei Sabotage, 2.279 ppb Au bei Rebecca, mit White Gold-Zielen einschließlich Proben bis zu 1.590 ppb Au bei Minneapolis, 1.585 ppb Au bei Ulli's und 1.162 ppb Au bei McKinnon, unter vielen anderen. Diese Bodenproben werden als an Ort und Stelle und repräsentativ für das darunterliegende Grundgestein aufgrund der nicht gegletscherten Beschaffenheit des Gebietes interpretiert, was auf hochrangige Ziele für anstehende Folgeaktivitäten wie Sondierungen, Grabenarbeiten und RAB/RC-Bohrungen hinweist. Diese Bodenproben sind Teil des voll finanzierten 13 Mio. \$ Explorationsprogramms des Unternehmens, das von den Partnern Agnico Eagle Mines Limited (TSX: AEM, NYSE: AEM) und Kinross Gold Corp (TSX: K, NYSE: KGC) unterstützt wird: die Diamantbohrungen auf dem Vertigo-Ziel (JP Ross-Liegenschaft), Golden Saddle & Arc-Lagerstätten (White Gold-Liegenschaft) sowie Bodenprobennahmen, Prospektionen, GT-Probenahmen, Grabenstichproben und RAB/RC-Bohrungen auf mehreren Liegenschaften im weitläufigen Grundstückspaket des Unternehmens im produktiven White Goldbezirk in Yukon, Kanada, umfasst.

Zu den Highlights gehören:

- **17.100 Bodenproben wurden fertiggestellt und zu einer sehr bedeutenden historischen Datenbank hinzugefügt, die sich nun auf über 400.000 Bodenproben im White Gold District beläuft. Der Grad, die Kontinuität, die Größe und die Ähnlichkeiten mit früheren Entdeckungen dieser Ergebnisse unterstreichen das Potenzial für zusätzliche Entdeckungen auf den Grundstücken White Gold und JP Ross. Die Folgearbeiten zu diesen neuen Zielen sind im Gange und umfassen die Prospektion, die Probenahme per GT-Sonde und RAB-Bohrungen.**
- **JP Ross Vorkommen:**
 - **12.540 Bodenproben wurden über 10 Ziele verteilt genommen**
 - **7 Proben >1.000 ppb Au, 31 Proben >500 ppb Au, 299 Proben >100 ppb Au**
 - **Die Ergebnisse beinhalten bis zu 2.964 ppb Au auf dem Frenzy Target, 2.905 ppb Au auf dem Sabotage Target und 2.279 ppb Au auf dem Rebecca Target**
 - **Erweiterte Trends auf Vertigo, einschließlich über 1.500 m entlang des Streichs WNW und über 850 m N-S mit mehreren Trends >50 ppb Au; und auf der Frenzy N-S-Zone von >100 ppb Au, die auf 950 m rückverfolgbar sind**

- JP Ross verfügt nun über mindestens vier anerkannte Goldtrends auf einem Gebiet von 15 km x 15 km, darunter die Trends Vertigo, Stage Fright, Sabotage und Frenzy sowie zusätzliche neue Ziele auf nicht erschlossenen Teilen des Grundstücks
- **Grundstück White Gold:**
 - 4.560 Bodenproben, die über 7 Ziele verteilt wurden
 - 6 Proben >1.000 ppb Au, 14 Proben >500 ppb Au, 201 Proben >100 ppb Au.
 - Die Ergebnisse beinhalten bis zu 1.590 ppb Au auf dem Minneapolis-Ziel, 1.585 ppb Au auf Ullis Ziel, 1.162 ppb Au auf dem McKinnon-Ziel
 - Erweiterte Trends auf McKinnon, darunter über 1.000 m WNW-Zone von >100 ppb Au und 600 m N-S von >50 ppb Au; und auf Ullis eine Reihe von OstWest-Zonen von bis zu 500 m Länge von >100 ppb Au
 - Der Grundstückstrend für White Gold wurde nun auf 12 km und bis zu 4,5 km NW-Trend für anomales Gold im Boden mit mindestens 11 verschiedenen Zielgebieten, einschließlich der Lagerstätten Golden Saddle und Arc festgelegt
- Weitere Explorationsaktivitäten werden auf dem Gebiet White Gold, JP Ross und mehreren anderen regionalen Grundstücken fortgesetzt, wobei die Ergebnisse der Bodenprobenahme, der Prospektion, der GT-Sondenproben, der Grabenfräsen, der RAB/RC- und Diamantbohrungen zu gegebener Zeit veröffentlicht werden.

Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter: <http://whitegoldcorp.ca/investors/exploration-highlights/>

"Die Bodenprobenahme war das effektivste Werkzeug bei der Goldexploration im White Goldbezirk. Das diesjährige Bodenprobenprogramm wurde entwickelt, um anomale Strukturen sowohl auf den Eigenschaften von JP Ross als auch auf den Eigenschaften von White Gold festzulegen. Die Probenahme erfolgte auf 5m bis 10m Stationsabstand und 50m Linienabstand auf JP Ross und 25m Stationsabstand auf 50m Linienabstand auf White. Die Ergebnisse waren sogar noch besser als erwartet, mit einigen schönen linearen Bodenanomalien von 20-30m Breite, von denen einige bis zu 750m lang waren und bei denen die bisherigen 50m Bodenproben kaum Hinweise gaben. Das JP Ross-Projekt hatte 54 Mini-Gitter und White ergab 17 Detail-Gitter. Die aus diesen Detail- und Mini-Gittern resultierenden Goldbodenanomalien werden durch GT-Sondenlinien und Gräben ergänzt, mit der Absicht, bis zu 35 Löcher auf JP Ross und bis zu 25 Löcher auf White zu bohren. Ich freue mich auf die nächste Runde der Bohrungen, da wir die Gebiete mit der höchsten Wahrscheinlichkeit unserer neu definierten Goldanomalien anvisieren werden."

Zusammenfassung

Insgesamt wurden 17.100 Bodenproben auf den Grundstücken JP Ross und White Gold im Explorationsprogramm 2019 gesammelt, wobei die meisten Proben als Infill-Gitter auf bestehenden, grob definierten Anomalien durchgeführt wurden, um Ziele und Geometrie potenziell mineralisierter Strukturen besser zu definieren. Aus diesen Bodenproben auf den Grundstücken JPR und White Gold wurden mehrere neue Trends und Ziele definiert, wobei die laufenden Folgearbeiten, einschließlich GT-Sondenproben, geophysikalische Untersuchungen, Grabungen, geologische Kartierungen und Prospektionen, durchgeführt wurden, wobei der Schwerpunkt auf der Definition neuer RAB-Bohrziele lag, die 2019 getestet werden sollen. In dieser Saison wurden auch auf mehreren anderen regionalen Grundstücken des Unternehmens umfangreiche Bodenproben durchgeführt, deren Ergebnisse zu gegebener Zeit veröffentlicht werden.

JP Ross

Im Rahmen des Explorationsprogramms 2019 auf dem straßenzugänglichen Grundstück JP Ross wurden insgesamt 12.540 Bodenproben über mehrere Netze gesammelt, die 11 verschiedene Zielgebiete abdecken. Die Gitter wurden geplant, um Bereiche historischer anomaler Böden zu verfüllen oder zu erweitern, um die Geometrie potenzieller mineralisierter Strukturen besser zu verstehen. Der Zeilenabstand auf den Rastern lag zwischen 50 und 100 m, der Probenabstand zwischen 5 und 10 m auf den Linien je nach Ziel. Die Untersuchungsergebnisse für die Probenahme reichten von Spur bis 2.964 ppb Au. Statistiken für das Bodenprogramm und eine Aufschlüsselung der Raster und Ergebnisse nach Zielgebieten sind in Tabelle 1 und 2 dargestellt. Die Highlights der einzelnen Ziele werden im Folgenden erläutert.

Ziel-Highlights

Vertigo: Vier Gitter wurden um das Vertigo-Ziel herum platziert und wurden entwickelt, um die bekannten Bodenanomalien auf dem Vertigo-Ziel zu erweitern/erfüllen und lieferten Werte von Spur bis 484 ppb Au. Die aktuelle Interpretation ist, dass diese Anomalien Erweiterungen bekannter mineralisierter Strukturen auf dem Vertigo hervorheben. Die Vertigo-Bodenanomalie ist nun für über 1.500 m entlang des Streichs bis zur WNW und über 850 m bis zur N-S rückverfolgbar, wobei die Böden mehrere Trends von Böden >50 ppb Au definieren, die mit stark anomalen Ag, Bi, & Pb (+/- As) und bekannten hochgradigen mineralisierten Goldstrukturen verbunden sind, wie kürzlich in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 8. August 2019 betont wurde.

Topas: Unmittelbar südlich von Vertigo gelegen, weist Topas mehrere Gold-Bodenanomalien über ein 1.500m x 900m großes N-S-Trendgebiet auf. Die Probenahme im Jahr 2019 konzentrierte sich auf das nördliche Ende des Trends und ergab eine zirkuläre Anomalie über ein 200m x 150m großes Gebiet mit Werten zwischen Spuren und 404,5ppb Au und ist mit stark erhöhtem Ag, Bi und Pb verbunden.

Sabotage/Saboteur: Sabotage befindet sich ca. 7,8 km nordwestlich von Vertigo und umfasst ein Gebiet mit mehreren Goldanomalien im Boden über ein Trendfeld von 5.800 m x 3.600 m NE. Individuelle Anomalien über den Gebiestrend typischerweise auf die WNW und NO mit Werten zwischen Spuren und 2.905 ppb Au. Zu den besonderen Highlights gehört das Saboteur-Target, das aus einer 835m WNW-tragenden linearen Zone von >50 ppb Au in Böden (bis zu 664 ppb Au) und einer 390m NE-tragenden linearen Anomalie am NE-Ende des Bereichs mit Werten >100 ppb Au (bis zu 1.179 ppb Au) besteht. Die Anomalien sind typischerweise nur Gold ohne signifikante Pfadfinderassoziation und treten entlang interpretierter Strukturen 2. Und 3. Ordnung auf, die an einen regionalen E-W-Falte angrenzen; ähnlich wie die Lagerstätte Golden Saddle 30 km südlich.

Stage Fright: Stage Fright befindet sich 9,2 km von der Nordwestlich von Vertigo entfernt und umfasst mehrere Gold-Bodenanomalien über eine Fläche von 2.700 m x 400 m, NE-tendierend. Die Bodenprobenahme im Jahr 2019 konzentrierte sich auf den NE- und SW-Teil des Trends und lieferte Werte von Spuren bis 667 ppb Au. Bodenproben, die 2018 auf dem zentralen Teil des Ziels durchgeführt wurden, definierten Ziele für zuvor angekündigte GT-Sonden- und Prospektionsergebnisse, die mehrstufige GT-Sondentreffer >1 g/t Au und Prospektionsproben bis zu 94,2 g/t Au im Zusammenhang mit E-W- und NE-Trendstrukturen enthielten, wie in der Pressemitteilung der White Gold Corp. vom 8. August 2019 berichtet.

X-Man: X-Man befindet sich 12 km NE von Vertigo. Es bildet eine kreisförmige Gold-Bodenanomalie über eine Fläche von 610m x 550m mit Werten von Spuren bis 442ppb Au und ist mit anomalen Ag, Bi, Cu und Pb verbunden. Einzigartig ist, dass die Anomalie in vulkanischem Gestein der Carmacks-Assemblage untergebracht ist und geochemische Muster und Veränderungen aus dem Gebiet deuten auf das Potenzial für eine Mineralisierung im Cu-Au+/-Mo-Porphyr-Stil hin.

North Frenzy/South Frenzy: Die North und South Frenzy Gebiete befinden sich 9,2km bzw. 7,6km N von Vertigo und bedecken mehrere Bodenanomalien auf einem 3.400m x 2.700m N-S Gebiet. Die einzelnen Assays reichen von Spuren bis 2.964 ppb Au. Anomale Zonen am nördlichen Ende des Bereichs (North Frenzy) im Allgemeinen Trend N-S und haben eine starke Verbindung mit anomalen As, Ag, Bi, & Pb; ähnlich wie Vertigo. Die am besten definierte Anomalie besteht aus einer N-S-Trendzone von >100 ppb Au, rückverfolgbar auf 950m. Anomale Zonen am südlichen Ende des Gebietes (South Frenzy) scheinen mit nordwestlich und nordwestlich orientierten strukturellen Korridoren assoziiert zu sein und sind typischerweise nur Goldanomalien.

Psycho: Der Psycho befindet sich 5,2 km NE des Vertigo und deckt mehrere Gold-Bodenanomalien über ein 3.500 x 950 m großes NE-Trendgebiet mit Werten von Spuren bis 1.711 ppb Au ab. Die stärkste Anomalie tritt im Zentrum des Trends auf und besteht aus einer 500m x 180m NW Trennzone aus anomalem Gold im Boden >50ppb Au (bis zu 1.711 ppb Au). Die Geologie des Ziels ist derzeit nur unzureichend verstanden und die Kartierung und Prospektion der Anomalien ist im Gange.

Suspicion: Suspicion umfasst zwei Gold in Erde Anomalien innerhalb eines 1.400m x 500m N-S Bereichs. Die nördliche Anomalie besteht aus Trends WNW und ist über 450m rückverfolgbar und ist im Trend offen. 2019 Bodenproben auf dem Trend lieferten Werte von Spur bis 1.159 ppb Au. Historische Böden auf dem Zielgebiet liegen bei bis zu 4.263 ppb Au. Die südliche Anomalie ist NE-tragend, rückverfolgbar über 700m und lieferte Werte von Spuren bis 366 ppb Au. Beide Anomalien sind mit stark anomalen Ag, Bi und Pb verbunden, ähnlich dem benachbarten Vertigo-Ziel, 4 km vom NW entfernt.

Tabelle 1: JP Ross 2019 Bodenwerte

JP Ross 2019 Bodenwerte bis heute	
Gesamtzahl der Stichproben:	12,540
Bisher erhaltene Assays	11,573
Bereich - Au(ppb)	Tr - 2.963,6
Proben >1000 ppb Au Au	7
Proben >500 ppb Au	31
Proben >100 ppb Au	299
Proben >50 ppb Au	679

Tabelle 2: JP Ross 2019 Bodenziel Zusammenfassung

Ziel	# Anzahl der Grids	Bereich - Au (ppb)
Vertigo	3	Tr - 483,5
Topas	2	Tr - 404,5
Sabotage	12	Tr - 2.905
Stage Fright	2	Tr - 667,2
Nrth Frenzy	9	Tr - 2.963,6
South Frenzy		
X-Mann	1	Tr - 442
Psycho	7	Tr - 1.711,3
Suspicion	4	Tr - 1.158,8
Life Boat	2	Tr - 965,7
Rebecca	4	Tr - 2.279,1
Sonstiges	4	Tr - 565,4

Grundstück White Gold

Im Explorationsprogramm 2019 wurden insgesamt 4.560 Böden über mehrere Netze gesammelt, die 7 verschiedene Zielgebiete abdecken. Die Gitter wurden geplant, um Gebiete mit historischen anomalen Böden zu füllen, um die Geometrie potenzieller mineralisierter Strukturen besser zu verstehen. Der Zeilenabstand auf den Gittern betrug 50m, die Probenabstand 25m auf den Linien. Die Untersuchungsergebnisse für die Probenahme reichten von Spuren bis 1.590 ppb Au. Statistiken für das Bodenprogramm und eine Aufschlüsselung der Gitter und Ergebnisse nach Zielgebieten sind in den Tabellen 3 und 4 dargestellt. Die Highlights der einzelnen Ziele werden im Folgenden erläutert.

Ziel-Highlights

Teachers: Teachers befindet sich ca. 4,5 km NW vom Golden Saddle und erstreckt sich über ein 1.800 m x 1.000 m großes, N-S-, Trendfeld für anomales Gold in Böden mit individuellen Assays, die von Spuren bis 824 ppb Au reichen. Dazu gehören drei verschiedene Zonen mit Kernen von Proben >50ppb Au, die offenbar mit Zonen von Stockworkquarzadern und Brekziation entlang von E-W- und NW-orientierten Strukturen verbunden sind.

Minneapolis: Minneapolis befindet sich 3,3 km NW des Golden Saddles und besteht aus einer 900 m x 350 m großen, NW-SE-trendigen Gold in Bodenanomalie, wobei die einzelnen Assays von Spuren bis 1.590 ppb Au reichen. Enthält einen 150 m x 300 m großen Kern von Proben >100 ppb Au und wird so interpretiert, dass er mit W-NW- und sekundären N-NE-orientierten Strukturen assoziiert wird, die mit Stockwork-Quarzadern und Brekzien verbunden sind.

Ullis: Der Ullis befindet sich 2,4 km WSW des Golden Saddles und umfasst eine 1.500 m x 400 m große, NW-SE-tendierende Gold-Bodenanomalie mit individuellen Assays, die von Spuren bis 1.585 ppb Au reichen. Zu der Anomalie gehören eine Reihe von bis zu 500 m langen E-W-Trendzonen mit Gold in Böden >100 ppb Au. Es wurden begrenzte historische Arbeiten an dem Ziel durchgeführt und folgen die Prospektion, die Probenahme der GT-Sonde und die Geophysik.

Donahue: Donahue umfasst 3 WNW-Trendzonen über ein 1900m x 700m großes Gebiet mit individuellen Assays, die von Spuren bis 453 ppb Au reichen. Der nördliche Trend beinhaltet einen 200m x 50m großen Kern von Proben >100 ppb Au. Die Anomalien sind nur Gold und scheinen mit dem Schnittpunkt von W-NW-Trendstrukturen mit einer NW-Trend gescharten ultramafischen Einheit verbunden zu sein; ähnlich dem Golden Saddle 2,8 km nördlich.

Wedge: Wedge befindet sich 3 km südöstlich von Golden Saddle und deckt eine breite, 850 m x 650 m große Zone aus anomalem Gold in Böden innerhalb individueller Werte von Spuren bis 197 ppb Au ab. Dazu gehört ein 300 m E-W-Trendkern am südlichen Ende des Ziels Gold in Böden >50 ppb Au. Die Goldanomalien sind mit stark serizitisch verändertem felsischem Orthogneis verbunden, mit NE-trendigen Zonen von Quarzadern und Brekzien, ähnlich dem Golden Saddle. Jüngste Prospektionen, die in dem Gebiet durchgeführt wurden, gaben Greifproben zurück, die von Spuren bis 34,7 g/t Au reichten.

South Donahue: South Donahue liegt 4,2 km S des Golden Saddle und umfasst eine 510 m x 150 m große, N-S-trinkende, Gold-in-Boden-Anomalie mit individuellen Assays, die von Spur bis 366 ppb Au reichen. Dazu gehört ein 250 m langer Kern von Proben >50 ppb Au am nördlichen Ende des Ziels.

McKinnon: Der McKinnon deckt zwei Zielgebiete ab, McKinnon West und McKinnon East, die sich 5,1 km bzw. 5,6 km SSE des Golden Saddle befinden. Die östliche Seite des Ziels besteht aus einer 1.000 m WNW-Trendzone aus Gold in Böden mit einer linearen 400 m Zone aus Böden entlang des Nordrandes >100 ppb Au, bis zu 1162,4 ppb

Au, verbunden mit einer interpretierten WNW-Trendstruktur. Die westliche Seite des Targets besteht aus 600m N-S Trendanomalie, die einen 400m x 100m Kern aus Proben >50ppb Au, bis zu 318,2 ppb Au beinhaltet.

Tabelle 3: White Vorkommen 2019 Bodenwerte

White Boden-Statistiken	
Gesamtzahl der Stichproben:	4,560
Bisher erhaltene Assays	4,560
Bereich - Au(ppb)	Tr - 1.590,3
Proben >1000 ppb Au	6
Proben >500 ppb Au	14
Proben >100 ppb Au	201
Proben >50 ppb Au	517

Tabelle 4: Weiße Eigenschaft 2019 Bodenziegelübersicht

Ziel	# Anzahl der Grids	Bereich - Au (ppb)
Teachers	2	Tr - 824.4
Minneapolis	1	Tr - 1.590,3
Ullis	1	Tr - 1.585,4
Donahue	2	Tr - 453
Wedge	2	Tr - 196,5
South-Donahue	3	Tr - 365,7
McKinnon	3	Tr - 1.162,4
Sonstiges	2	Tr - 147.3

QA/QC

Die analytischen Arbeiten für das Programm 2019 werden von ALS Canada Ltd. durchgeführt. (ALS) und Bureau Veritas Commodities Canada Ltd. (BV), beide international anerkannte analytische Dienstleister, in ihren jeweiligen Labors in Vancouver, British Columbia. Die Probenvorbereitung erfolgte in den Werken Whitehorse, Yukon. Alle Gesteins-, GT-Sonden-, RC-Chip- und Diamantkernproben wurden bei ALS eingereicht und mit dem Verfahren PREP-31H (Zerkleinerung 90% weniger als 2mm, Riffelabspaltung 500g, Pulversierspaltung besser als 85% durch 75 Mikrometer) hergestellt und mit der Methode Au-AA23 (30g Brandassay mit AAS-Finish) und ME-ICP41 (0,5g, Aqua-Regia-Aufschluss und ICP-AES-Analyse) analysiert. Proben mit einem Gehalt von >10g/t Au werden mit der Methode Au-GRAV21 (30g Feuerprobe mit gravimetrischer Oberfläche) neu analysiert. Alle Bodenproben wurden dem BV vorgelegt und nach dem Verfahren SS80 (trocken bei 60 C und Sieb 100 g bei -80 mesh) aufbereitet und mit der Methode AQ201 (Aqua regia Aufschluß und ICP-MS Analyse) analysiert. Die gemeldeten Arbeiten werden unter Verwendung von Industriestandards durchgeführt, einschließlich eines Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramms ("QA/QC"), das aus dem Einfügen von zertifizierten Standards, Leerzeichen und Duplikaten in den Probenstrom besteht.

Über White Gold Corp.

Das Unternehmen besitzt ein Portfolio von 22.040 Quarzforderungen auf 35 Grundstücken mit einer Fläche von über 439.000 Hektar, was über 40% des White Goldbezirks des Yukon entspricht. Die Flaggschiff-Liegenschaft White Gold des Unternehmens verfügt über eine Mineralressource von 1.039.600 Unzen, die mit 2,26 g/t Au und 508.700 Unzen, die mit 1,48 g/t Au abgezogen wurden, angegeben ist. Die Mineralisierung auf Golden Saddle und Arc geht bekanntlich auch über die Grenzen der aktuellen Ressourcenschätzung hinaus. Regionale Explorationsarbeiten

haben auch mehrere andere potenzielle Entdeckungen und Ziele auf den Claim-Paketen des Unternehmens hervorgebracht, die an beträchtliche Goldfunde grenzen, darunter das Kaffeuprojekt der Newmont Goldcorp Corporation mit einer M&I-Goldressource(1) von 3,4 Mio. Unzen und das Casino-Projekt von Western Copper and Gold Corporation mit P&P-Goldreserven(1) von 8,9 Mio. Unzen Au und 4,5 Mrd. Pfund Cu. Für weitere Informationen besuchen Sie www.whitegoldcorp.ca

(1) Die notierte Mineralisierung ist die vom Eigentümer jeder Liegenschaft offenbarte und ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die Mineralisierung, die auf dem Grundstück des Unternehmens gehostet wird.

Qualifizierte Person

Jodie Gibson, P.Geo. Vice President of Exploration for the Company ist eine "qualifizierte Person" im Sinne der National Instrument 43-101 *Standards of Disclosure for Mineral Projects* und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und basieren auf Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Jede Aussage, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Annahmen, zukünftige Ereignisse oder Leistungen beinhaltet (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Formulierungen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "antizipiert" oder "nicht erwartet", "plant" oder "vorgeschlagen", "Budget", "geplant", "Prognosen", "Schätzungen", "glaubt" oder "beabsichtigt" oder Variationen solcher Wörter und Formulierungen oder die Feststellung, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "kann" oder "könnte", "würde", "könnte" oder "wird" durchgeführt werden oder erreicht werden) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In dieser Pressemitteilung beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem auf die Ziele, Ziele und Explorationsaktivitäten des Unternehmens, die auf den Grundstücken des Unternehmens durchgeführt und geplant sind; das zukünftige Wachstumspotenzial des Unternehmens, einschließlich der Frage, ob geplante Explorationsprogramme auf einem der Grundstücke des Unternehmens erfolgreich sein werden; die Explorationsergebnisse sowie zukünftige Explorationspläne und -kosten und -verfügbarkeit.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf vernünftigen Annahmen und Schätzungen des Managements des Unternehmens zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können erheblich voneinander abweichen, da zukunftsgerichtete Aussagen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: erwarteter Nutzen für das Unternehmen im Zusammenhang mit der Exploration, die auf den Grundstücken des Unternehmens durchgeführt und vorgeschlagen wird; fehlende Identifizierung zusätzlicher Mineralressourcen oder bedeutender Mineralisierungen; die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse; Unsicherheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, einschließlich der Finanzierung von Explorationsprogrammen auf den Grundstücken des Unternehmens; Geschäftsintegrationsrisiken; Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Schwankungen der Wertpapiermärkte; Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Gold, Silber, Basismetalle oder bestimmte andere Rohstoffe; Schwankungen der Devisenmärkte (wie der Wechselkurs des Kanadischen Dollars zum US-Dollar); Veränderungen in der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren im

Zusammenhang mit der Mineralexploration, der Erschließung und dem Bergbau (einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfällen, ungewöhnlichem oder unerwartetem Formationsdruck, Höhleneingang und Überschwemmungen); Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren zu erhalten; das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die Beschränkungen für den Bergbau und die Mineralexploration auferlegen können; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinschaften und indigenen Bevölkerungsgruppen; Verfügbarkeit steigender Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinvestitionen und Arbeit; die spekulative Natur der Mineralexploration und -entwicklung (einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt notwendiger Lizzenzen, Genehmigungen und Genehmigungen von Regierungsbehörden verbunden sind); die Unwahrscheinlichkeit, dass die erforschten Grundstücke letztendlich zu Minen entwickelt werden; geologische Faktoren; tatsächliche Ergebnisse der aktuellen und zukünftigen Exploration; Änderungen der Projektparameter, wenn Pläne weiterhin bewertet werden; Bodenprobenergebnisse, die vorläufiger Natur sind und keinen schlüssigen Beweis für die Wahrscheinlichkeit einer Mineralvorkommen; Eigentumsrechte an Grundstücken; und die Faktoren, die in der jüngsten vom Management vorgelegten Diskussion und Analyse des Unternehmens beschrieben wurden. Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen darauf beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält oder zu diesem Zeitpunkt für vernünftig hielt, kann das Unternehmen den Aktionären nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, da es andere Faktoren geben kann, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht den Erwartungen, Schätzungen oder Absichten entsprechen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die bei der Entwicklung solcher zukunftsgerichteter Informationen verwendet werden, als richtig erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, Änderungen zur Aktualisierung freiwilliger zukunftsgerichteter Aussagen öffentlich bekannt zu geben, es sei denn, dies ist nach geltendem Wertpapierrecht erforderlich.

Weder die TSX Venture Exchange (die "Exchange") noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Kontaktinformationen:

David D'Onofrio
Chief Executive Officer
White Gold Corp.
(647) 930-1880
ir@whitegoldcorp.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch - www.resource-capital.ch